

Siedlergemeinschaft wählt nach drei Jahren einen neuen Vorstand



Der Vorstand: Harry Piehl (v. li.), Waltraud Neumann, Werner Troué, Mathias Wedow, Eberhard Drähne, Sieglinde Ritgen, Christian Grantke, Daniela Wedow, Hans Ritgen und Sieglinde Piehl. Foto: r

Bordenau (r/tma). Weil der ursprünglich geplante Termin aufgrund eines Granatenfundes mit Sprengung im Neubaugebiet Questhorst verschoben werden musste, hat die Siedlergemeinschaft nun erst verspätet ihren Vorstand neu gewählt.

Zum Vorsitzenden der Gemeinschaft stellte sich Harry Piehl wieder zur Verfügung, als Stellvertreter wurde Mathias Wedow gewählt, den Posten des Kassierers übernahm der bisherige Stellvertreter Christian Grantke. Schriftführerin blieb, bis zu einer Neuwahl, Sieglinde Ritgen sowie für die Zeitungsverteilung Hans Ritgen. Als Beisitzer und für die Organisation gesell-

schaftlicher Vorhaben stellten sich Daniela Wedow, Waltraud Neumann, Sieglinde Piehl und Werner Troué zur Verfügung.

Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt. Piehl bedankte sich bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern Eberhard Drähne, Sieglinde und Hans Ritgen mit einem Sekträsent. Die Mitgliederversammlung fasste den Beschluss, Werbung für die Siedlergemeinschaft zu machen um sich zu verjüngen.

Der Vorsitzende berichtete über die Tätigkeiten der vergangenen Jahre die aber mit Vorstandsversammlungen, zwei Knebelabenden, einer Mitgliederversammlung und einer Fahrt nach

Steinhude „ziemlich spärlich“ ausfielen. Die nächsten Aktionen sind ein Spargelessen am 18. Juni in Suttorf, ein Besuch der Landesgartenschau in Bad Gandersheim am 1. Juli und ein Besuch im Landtag im Spätsommer.

Wer sich bei der Versammlung noch nicht in eine Liste eintragen konnte und trotzdem teilnehmen möchte, kann sich noch bis zum 1. Juni telefonisch bei Sieglinde Piehl unter 05032/3862 anmelden. Die Ehrungen für langjährige Mitglieder und Funktionsträger soll im Sommer an einem Sonntag mit einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen stattfinden.